

# ARBEIT AM STATUS. PHILOGIEN IM SPANNUNGSFELD VON WISSENSCHAFT UND GESELLSCHAFT

18. Fakultätsvortrag von Peter Strohschneider

17. Januar 2017, 18:00 Uhr

BIG 1, Hauptgebäude der Universität Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien





## PETER STROHSCHNEIDER

---

Ist seit Januar 2013 Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Er studierte Germanistik und Geschichtswissenschaften sowie Rechtswissenschaften, Soziologie und Politologie an der LMU München, wo er 1984 promoviert und 1991 im Bereich Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit habilitiert wurde. Von 1993 bis 2002 war er Professor für Germanistische Mediävistik und Frühneuzeitforschung an der TU Dresden. Seit 2002 hat er den Lehrstuhl für Germanistische Mediävistik an der LMU München inne. Er war Gastprofessor an der École Pratique des Hautes Études in Paris, am Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und an der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Zwischen 2006 und 2011 war Peter Strohschneider Vorsitzender des Wissenschaftsrats (WR). Er ist Mitglied der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina – Nationale Akademie der Wissenschaften sowie zahlreicher internationaler Komitees und Akademien.

---

# PROGRAMM

---

## **Begrüßung**

Christa Schnabl

(Vize Rektorin für Studium und Lehre der Universität Wien)

Melanie Malzahn

(Dekanin der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät)

## **Vorstellung des Referenten**

Stephan Müller

(Institut für Germanistik)

## **Vortrag**

ARBEIT AM STATUS. PHILOGIEN IM  
SPANNUNGSFELD VON WISSENSCHAFT  
UND GESELLSCHAFT

## **Kleiner Empfang**

Mit freundlicher Unterstützung von:



und dem Arbeitskreis Altgermanistik Wien

In Kooperation mit:



UNIVERSITÄT WIEN

Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät · Universitätsring 1 · 1010 Wien  
+43-1-4277-450 01 · [dekanat-pkw@univie.ac.at](mailto:dekanat-pkw@univie.ac.at)